

# Physik 2, Probeklausur SS13, M. Pieper

[chris@university-material.de](mailto:chris@university-material.de)

Dieser Text ist unter dieser [Creative Commons](#) Lizenz veröffentlicht.

Ich erhebe keinen Anspruch auf Vollständigkeit oder Richtigkeit. Falls ihr Fehler findet oder etwas fehlt, dann meldet euch bitte über den [Emailkontakt](#).

## Inhaltsverzeichnis

<b>1 Aufgabe 1</b>	<b>2</b>
<b>2 Aufgabe 2</b>	<b>2</b>
2.1 a) . . . . .	2
2.2 b) . . . . .	2
<b>3 Aufgabe 3</b>	<b>3</b>
3.1 a) . . . . .	3
3.2 b) . . . . .	3
<b>4 Aufgabe 4</b>	<b>3</b>
<b>5 Aufgabe 5</b>	<b>4</b>
<b>6 Aufgabe 6</b>	<b>4</b>

## 1 Aufgabe 1

Wir suchen uns zuerst einen Punkt aus um den wir taylor wollen. Wir wählen hier den Punkt  $x = 1$ . Um die Taylorreihe aufstellen zu können, müssen wir in diesem Fall die ersten beiden Ableitungen bestimmen:

$$\begin{aligned}f(x) &= \sqrt{x} \\f'(x) &= \frac{1}{2\sqrt{x}} \\f''(x) &= -\frac{1}{4}x^{-\frac{3}{2}}\end{aligned}$$

Daraus können wir nun die Taylorreihe in unserem Punkt aufstellen:

$$\begin{aligned}T(1) &= \sqrt{1} + \frac{1}{2\sqrt{1}}(x-1) - \frac{1^{-\frac{3}{2}}}{8}(x-1)^2 \\&= 1 + \frac{1}{2}(x-1) - \frac{1}{8}(x-1)^2\end{aligned}$$

In diese Formel setzen wir nun den Punkt ein an dem wir die Steigung erfahren wollen. In unserem Fall  $x = 3$

$$T(3) = 1.5$$

## 2 Aufgabe 2

### 2.1 a)

Die DGL ist eine homogene, lineare DGL erster Ordnung.

### 2.2 b)

Wir verwenden das Verfahren der Trennung der Veränderlichen:

$$\begin{aligned}y'(x) &= \frac{y(x)}{2\sqrt{x}} \\ \Leftrightarrow \frac{dy}{dx} &= \frac{y(x)}{2\sqrt{x}} \\ \Leftrightarrow \frac{dy}{y} &= \frac{1}{2\sqrt{x}} dx \\ \Leftrightarrow \ln(y) &= \sqrt{x} \\ \Leftrightarrow y &= c \cdot e^{\sqrt{x}}\end{aligned}$$

### 3 Aufgabe 3

#### 3.1 a)

Da wir nur die allgemeine Lösung bestimmen sollen, lassen wir den Sinusterm weg und finden die Lösung für:

$$\begin{aligned} 0 &= 2y''(x) + 4y'(x) + 2y(x) \\ \Leftrightarrow 0 &= \lambda^2 + 2\lambda + 1 \end{aligned}$$

Wir wenden die pq-Formel an:

$$\begin{aligned} \lambda_{1,2} &= -\frac{2}{2} \pm \sqrt{\left(\frac{2}{2}\right)^2 - 1} \\ \Rightarrow \lambda_{1,2} &= -1 \end{aligned}$$

Unsere Lösung ist also  $y(x) = e^{-\lambda} + c$ .

#### 3.2 b)

Hierzu nutzen wir die Wronskideterminante:

$$\begin{aligned} W(y_1, y_2) &= \det \begin{pmatrix} e^x & xe^x \\ e^x & xe^x + e^x \end{pmatrix} \\ &= e^x \cdot (xe^x + e^x) - e^x \cdot xe^x \end{aligned}$$

Das ist offensichtlich für ein  $x \in \mathbb{R} \neq 0$ . Damit sind die Funktionen linear unabhängig.

### 4 Aufgabe 4

Wir bestimmen zunächst die nötigen Ableitungen:

$$\begin{aligned} \frac{\partial f}{\partial x_1} &= 3x_1^2 - 2 & \frac{\partial^2 f}{\partial x_1^2} &= 6x_1 \\ \frac{\partial f}{\partial x_2} &= 2x_2 + 1 & \frac{\partial^2 f}{\partial x_2^2} &= 2 \\ \frac{\partial^2 f}{\partial x_1 \partial x_2} &= 0 \end{aligned}$$

Nun bestimmen wir mit den Nullstellen der ersten Ableitungen unsere Extremstellen:

$$\begin{aligned} 0 = 3x_1^2 - 2 &\Rightarrow x_1 = \pm \sqrt{\frac{2}{3}} \\ 0 = 2x_2 + 1 &\Rightarrow x_2 = -\frac{1}{2} \end{aligned}$$

Jetzt bauen wir uns die Hessematrix und bestimmen darüber die Art der Extremstellen:

$$H_f = \begin{pmatrix} \frac{\partial^2 f}{\partial x_1^2} & \frac{\partial^2 f}{\partial x_1 \partial x_2} \\ \frac{\partial^2 f}{\partial x_1 \partial x_2} & \frac{\partial^2 f}{\partial x_2^2} \end{pmatrix} = \begin{pmatrix} 6x_1 & 0 \\ 0 & 2 \end{pmatrix}$$

$$H_f \left( \sqrt{\frac{2}{3}}, -\frac{1}{2} \right) = \begin{pmatrix} 6\sqrt{\frac{2}{3}} & 0 \\ 0 & 2 \end{pmatrix}$$

Wir sehen, dass sowohl der obere rechte Eintrag als auch die Determinante  $> 0$  sind. Damit befindet sich am Punkt  $\left( \sqrt{\frac{2}{3}}, -\frac{1}{2} \right)$  ein Minimum.

$$H_f \left( -\sqrt{\frac{2}{3}}, -\frac{1}{2} \right) = \begin{pmatrix} -6\sqrt{\frac{2}{3}} & 0 \\ 0 & 2 \end{pmatrix}$$

Wir sehen, dass die Determinante hier  $< 0$  ist. Also befindet sich am Punkt  $\left( -\sqrt{\frac{2}{3}}, -\frac{1}{2} \right)$  ein Sattelpunkt.

## 5 Aufgabe 5

Da wir bis zur zweiten Ordnung Taylorn sollen, müssen wir alle partiellen Ableitungen bis zur zweiten Ordnung machen:

$$\begin{aligned} \frac{\partial f}{\partial x_1} &= 3x_1^2 & \frac{\partial^2 f}{\partial x_1^2} &= 6x_1 \\ \frac{\partial f}{\partial x_2} &= 2x_2 - 2 & \frac{\partial^2 f}{\partial x_2^2} &= 2 \\ \frac{\partial^2 f}{\partial x_1 \partial x_2} &= \frac{\partial^2 f}{\partial x_2 \partial x_1} & &= 0 \end{aligned}$$

Nun müssen wir die Taylorformel im mehrdimensionalen aufstellen:

$$T(x) = 3(x_1 - 1) - 2x_2 + \frac{1}{2} \cdot 6(x_1 - 1)^2 + \frac{1}{2} \cdot 2x_2^2$$

## 6 Aufgabe 6

Wir verwenden in dieser Aufgabe logischerweise Zylinderkoordinaten. Damit können wir die Dreifachintegration so aufstellen:

$$\begin{aligned} S &= \int_0^h \int_0^{2\pi} \int_0^R ((r \cos(\phi))^2 + (r \sin(\phi))^2) r \, dr \, d\phi \, dh \\ &= \int_0^h \int_0^{2\pi} \left[ \frac{1}{4} r^4 \right]_0^1 d\phi \, dh = \int_0^h \int_0^{2\pi} \frac{1}{4} d\phi \, dh \\ &= \int_0^h \frac{1}{2} \pi \, dh \\ &= \left[ \frac{1}{2} \pi \right]_0^2 \\ &= \pi \end{aligned}$$